



Maria Empfängnis



„Und es geschah, als Elisabeth den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes.“

(Lk 1,41-42)

Heute findet in St. Theresia um 19.00 Uhr eine Festmesse bei Kerzenschein statt. Wenn Sie nicht teilnehmen können, beten Sie doch einfach um diese Zeit zuhause das Ave Maria mit.

Am 8. Dezember feiern wir das „Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria“ Dabei geht es um die Vorstellung, dass Maria ähnlich wie Jesus Christus seit Beginn ihrer leiblichen Existenz ohne Sünde gewesen ist. Das Fest bezieht sich nicht auf die Empfängnis Jesu, sondern auf die seiner Mutter Maria, die auf natürliche Weise von ihren Eltern Anna und Joachim gezeugt und empfangen wurde.

Das Fest „Maria Geburt“ wird folglich 9 Monate später, also am 8. September, gefeiert